

## Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts

Bearbeitet von  
Christopher Wolf

1. Auflage 2010. Buch. 344 S. Hardcover  
ISBN 978 3 631 60243 0  
Format (B x L): 14,8 x 21 cm  
Gewicht: 610 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Urheberrecht, Medienrecht > Filmrecht,  
Fernsehrecht](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# INHALTSVERZEICHNIS

1. Abschnitt: Einleitung / Problemaufriss .....	1
1. Teil: Einleitung .....	1
1. Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – Medienpolitisches Passepartout oder ungenutzter Schlüsselbegriff der dualen Rundfunkordnung? .....	4
2. Staatsaufgabe Kulturpflege? Der Auftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Lichte der Debatte über die Aufnahme kultureller Staatszielbestimmungen in das Grundgesetz .....	14
2. Teil: Ziel der Arbeit und Aufbau der Untersuchung .....	17
1. Ziel der Arbeit .....	17
2. Aufbau der Arbeit .....	18
3. „Empirische Basis“ dieser Untersuchung .....	19
4. Grenzen der Analyse der Verfassungsrechtsprechung .....	21
2. Abschnitt: Entwicklungslinien des allgemeinen Kulturbegriffs .....	23
1. Eine erste Annäherung an den allgemeinen Kulturbegriff .....	23
2. Die Entwicklung des deutschen Kulturbegriffs ab dem 17. Jahrhundert .....	25
3. Die wachsende Bedeutung des Kulturstaatsgedankens in Deutschland .....	29
4. Wesentliche Entwicklungslinien der neueren Kulturdebatte .....	35
5. Zwischenergebnis: Der allgemeine Kulturbegriff – eine Herausforderung .....	38
3. Abschnitt: Leitlinien eines verfassungsrechtlichen Kulturbegriffs .....	40
1. Das Zustandekommen des Grundgesetzes .....	40
2. Der textliche Befund im Grundgesetz .....	42
3. Der Fortgang der Kulturstaatsdiskussion nach Inkrafttreten des Grundgesetzes .....	44
4. Abschnitt: Der allgemeine Kulturbegriff in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts .....	50
1. Teil: Einleitung .....	50
2. Teil: Der allgemeine Kulturbegriff in den Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts .....	51
1. BVerfGE 5, 85 ff. („KPD-Verbot“) .....	51
a) Der Streitgegenstand .....	51
b) Die Vereinbarkeit der KPD mit der freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik .....	52
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	52
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	53
e) Die Bedeutung einer kulturell verankerten Vertrauensbasis einer Verfassungsordnung als Grundvoraussetzung jeder Staatsordnung .....	54
2. BVerfGE 6, 309 ff. („Reichskonkordat“) .....	56
a) Der Streitgegenstand .....	56
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 7, 30 und 70 GG .....	57
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	58
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	58

3. BVerfGE 7, 198 ff. („Lüth“)	59
a) Der Streitgegenstand	59
b) Die Ausstrahlungswirkung der Grundrechte auf das Privatrecht und die Begründung der Wechselwirkungs-Theorie	59
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	60
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	61
4. BVerfGE 10, 20 ff. („Preußischer Kulturbesitz“)	63
a) Der Streitgegenstand	63
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 135 Abs. 4 GG	63
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	64
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	64
5. BVerfGE 18, 112 ff. („Auslieferung/Todesstrafe“)	65
a) Der Streitgegenstand	65
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 2 Abs. 2 GG	66
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	67
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	68
6. BVerfGE 21, 362 ff. („Sozialversicherungsträger“)	70
a) Der Streitgegenstand	70
b) Unzulässigkeit der Verfassungsbeschwerde	70
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	71
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	71
7. BVerfGE 24, 236 ff. („Aktion Rumpelkammer“)	72
a) Der Streitgegenstand	72
b) Vereinbarkeit mit Art. 4 GG	72
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	73
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	73
8. BVerfGE 28, 243 ff. („Kriegsdienstverweigerung“)	75
a) Der Streitgegenstand	75
b) Vereinbarkeit mit Art. 4 Abs. 3 GG	75
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	76
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	76
9. BVerfGE 31, 248 ff. („Bibliotheksgroschen“)	77
a) Der Streitgegenstand	77
b) Die Vereinbarkeit von § 27 UrhG mit Art. 3 und 14 GG	77
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	78
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	78
10. BVerfGE 33, 303 ff. („Numerus clausus“)	79
a) Der Streitgegenstand	79
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 12 Abs. 1 GG	79
c) Aussagen des Bundesverfassungsgerichts zur Kultur	80
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	81
11. BVerfGE 35, 79 ff. („Niedersächsisches Gesamthochschulgesetz“)	82
a) Der Streitgegenstand	82
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 Abs. 3 GG	82
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung	83
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff	85
12. BVerfGE 36, 321 ff. („Mehrwertsteuersatz für Schallplatten“)	89
a) Der Streitgegenstand	89
b) Vereinbarkeit mit Art. 5 Abs. 3 GG	89

c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	90
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	90
13. BVerfGE 37, 314 ff. („Private Fachhochschulen“) .....	92
a) Der Streitgegenstand.....	92
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 7 Abs. 4 Satz 1 GG.....	92
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	93
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	93
14. BVerfGE 39, 1 ff. („Fristenregelung“) .....	94
a) Der Streitgegenstand.....	94
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 2 GG .....	95
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	96
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	96
15. BVerfGE 41, 29 ff. („Simultanschule“).....	97
a) Der Streitgegenstand.....	97
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 4 GG .....	98
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	98
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	99
16. Zwischenergebnis: Die Unterscheidung zwischen kulturell geprägter Grundrechtsordnung und kulturell geprägter Grundrechtsgewähr .....	101
17. BVerfGE 55, 274 ff. („Ausbildungsplätze“).....	103
a) Der Streitgegenstand.....	103
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 84 Abs. 1 GG.....	104
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	104
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	105
18. BVerfGE 78, 20 ff. („Eigentum an gefundenen Kulturdenkmälern“).....	105
a) Der Streitgegenstand.....	105
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 14 GG .....	105
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	106
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	106
19. BVerfGE 81, 108 ff. („Steuerbegünstigungen für wissenschaftliche oder künstlerische Tätigkeiten“).....	107
a) Der Streitgegenstand.....	107
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 GG und die Verwendung des Kulturbegriffs .....	107
c) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	107
20. BVerfGE 88, 203 ff. („Schwangerschaftsabbruch II“).....	109
a) Der Streitgegenstand.....	109
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 2 GG .....	109
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	110
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff.....	110
e) Die Schutzaufgabe der Medien gegenüber dem ungeborenen Leben.....	111
21. Zwischenergebnis: Das Dilemma der Sicherung kultureller Verfassungsvoraussetzungen im freiheitlichen Verfassungsstaat und das „Schutzkonzept“ des Bundesverfassungsgerichts.....	112
a) Das Dilemma der freiheitlichen Sicherung einer Verfassungskultur .....	112
b) Verfassungstheoretische Grundmodelle zur Förderung und Erhalt des kulturellen Fundaments einer freiheitlichen Verfassungsordnung .....	113
c) Verfassungsrechtliche Grundlinien der Verantwortung des Staates zur Sicherung der kulturellen Grundlagen und Verfassungserwartungen des	

freiheitlichen Verfassungsstaates im Lichte der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts .....	116
d) Die verfassungsdogmatische Verankerung des staatlichen Kulturauftrags zur Sicherung kultureller Verfassungsvoraussetzungen .....	119
22. BVerfGE 93, 1 ff. („Kruzifix“) .....	124
a) Der Streitgegenstand .....	124
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 4 und Art. 6 GG .....	126
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	126
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	127
23. Zwischenergebnis .....	129
a) Die Bedingtheit der grundrechtlichen Freiheit durch außerrechtliche Faktoren: Die Bedeutung von Grundrechtsvoraussetzungen .....	129
b) Der verfassungsrechtliche (Kultur)Auftrag des Staates zur Pflege der Grundrechtsvoraussetzungen .....	132
24. BVerfGE 99, 216 ff. („Familienlastenausgleich II“) .....	133
a) Der Streitgegenstand .....	133
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 6 Abs. 1 und 2 GG .....	133
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs .....	133
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	134
25. BVerfGE 108, 282 ff. („Kopftuch-Urteil“) .....	135
a) Der Streitgegenstand .....	135
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 4 und 33 Abs. 3 GG .....	135
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	136
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	138
26. BVerfGE 111, 333 ff. („Brandenburgisches Hochschulgesetz“) .....	139
a) Der Streitgegenstand .....	139
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 Abs. 3 Satz 1 GG .....	140
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	141
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	142
27. BVerfGE 120, 224 ff. („Geschwisterinzest“) .....	143
a) Der Streitgegenstand .....	143
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 2 Abs. 1 und Art. 1 Abs. 1 GG .....	144
c) Die Verwendung des Kulturbegriffs in dieser Entscheidung .....	145
d) Folgerungen aus dieser Entscheidung für den Kulturbegriff .....	146
3. Teil: Zwischenergebnis .....	146
1. Die methodische Bedeutung des Kulturbegriffs .....	146
2. Das materielle Kulturverständnis .....	148
a) Das Fehlen eines bereichsübergreifenden verfassungsrechtlichen Kulturbegriffs .....	148
b) Unterscheidung zwischen engem und weitem Kulturbegriff .....	148
c) Verständnis des Bundesverfassungsgerichts für das Verhältnis von Staat und Kultur .....	149
d) Die Bedeutung der Kultur als Entstehungs- und Geltungsvoraussetzung einer freiheitlichen Verfassungsordnung .....	150
e) Das Dilemma der freiheitlichen Sicherung kultureller Verfassungs- und Grundrechtsvoraussetzungen im freiheitlichen Verfassungsstaat und das „vermittelnde“ Schutzkonzept des Bundesverfassungsgerichts .....	152
4. Teil: Fazit .....	155

5. Abschnitt: Der Kulturbegriff des Bundesverfassungsgerichts in rundfunkrechtlichen Entscheidungen .....	156
1. Teil: Das Bundesverfassungsgericht – Die entscheidende Quelle des deutschen Rundfunk- und Rundfunkverfassungsrechts .....	156
1. BVerfGE 12, 205 ff. („Erstes Fernsehurteil“ / „Deutschland-Fernsehen“) .....	157
a) Der Streitgegenstand .....	157
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 30 GG .....	159
c) Aussagen des Bundesverfassungsgerichts zur Rundfunkorganisation .....	161
d) Grundzüge der Interpretation der Rundfunkfreiheit des Bundesverfassungsgerichts .....	163
e) Aussagen zum kulturellen Charakter und zur kulturellen Bedeutung des Rundfunks .....	164
f) Folgerungen zum kulturellen Charakter und zum kulturellen Auftrag des Rundfunks .....	165
2. BVerfGE 31, 314 ff. („Zweites Fernsehurteil“ / „Umsatzsteuer“) .....	169
a) Der Streitgegenstand .....	169
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 105 Abs. 2 GG .....	169
c) Aussagen zum Auftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks .....	170
d) Charakterisierung des Rundfunks als „öffentliche Aufgabe“ .....	170
e) Folgerungen zum kulturellen Charakter und zum kulturellen Auftrag des Rundfunks .....	172
3. BVerfGE 35, 202 ff. („Lebach“) .....	175
a) Der Streitgegenstand .....	175
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 2 Abs. 1 GG .....	176
c) Aussagen zu Auftrag und Funktion des öffentlich-rechtlichen Rundfunks .....	177
d) Folgerungen zum kulturellen Charakter und zum kulturellen Auftrag des Rundfunks .....	179
4. BVerfGE 57, 295 ff. („Drittes Fernsehurteil“ / „FRAG-Entscheidung“) .....	180
a) Der Streitgegenstand .....	180
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 GG .....	181
c) Aussagen zu Auftrag und Funktion des Rundfunks und die dogmatische Einordnung der Rundfunkfreiheit durch das Bundesverfassungsgericht .....	181
d) Das Verständnis des Bundesverfassungsgerichts von der Rundfunkfreiheit als einer „dienenden Freiheit“ .....	182
e) Folgerungen für die kulturelle Dimension und Verantwortung des Rundfunks .....	184
5. BVerfGE 59, 231 ff. („Freie Mitarbeiter“) .....	184
a) Der Streitgegenstand .....	184
b) Bestätigung seiner bisherigen Rechtsprechung zur Rundfunkfreiheit .....	185
c) Die Bedeutung des Personals der Rundfunkanstalten für die Erfüllung des öffentlich-rechtlichen Auftrags .....	185
d) Folgerungen für Rolle und Funktion des öffentlich-rechtlichen Rundfunks .....	187
6. BVerfGE 73, 118 ff. („Viertes Rundfunkurteil“ / „Niedersachsen-Urteil“) .....	187
a) Der Streitgegenstand .....	187
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG .....	187
c) Aussagen zu Auftrag und Funktion des öffentlich-rechtlichen Rundfunks .....	188
d) Aussagen zur kulturellen Verantwortung des Rundfunks .....	190

7. BVerfGE 74, 297 ff. („Fünfte Rundfunkentscheidung“ / „Baden-Württemberg-Beschluss“)	191
a) Der Streitgegenstand	191
b) Die Konkretisierung des Grundversorgungsbegriffs und die Vereinbarkeit des Landesmediengesetzes Baden-Württemberg mit Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG	191
c) Aussagen zur kulturellen Dimension und kulturellen Verantwortung des Rundfunks	193
8. Der Programmauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Lichte der „Niedersachsen-Entscheidung“ und des „Baden-Württemberg-Beschlusses“	194
a) Die „Grundfunktionen“ des Rundfunks	194
b) Die „essentiellen Funktionen des Rundfunks“	195
c) Der „klassische Rundfunkauftrag“	197
9. Die „kulturelle Verantwortung des Rundfunks“: Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in der Literatur	199
10. Eigener Ansatz: Die kulturelle Verantwortung des Rundfunks – funktional verstanden	202
a) Das Verhältnis zwischen dem Meinungsbildungsauftrag und der kulturellen Verantwortung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	202
b) Das Verhältnis der kulturellen Verantwortung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zu seinem Integrationsauftrag	204
c) Die kulturelle Verantwortung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – funktional verstanden	205
d) Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – Ausdruck deutscher Rundfunktradition	208
e) Die kulturelle Verantwortung des Rundfunks – Komplementärer Begriff zur verfassungsdogmatischen Sicherstellung einer ausgewogenen Rundfunkordnung	209
11. BVerfGE 83, 238 ff. („Sechste Rundfunkentscheidung“/ „Nordrhein-Westfalen-Urteil“)	212
a) Der Streitgegenstand	212
b) Die Vereinbarkeit des WDR-Gesetzes und des LRG mit Art. 5 GG	214
c) Aussagen zum klassischen Rundfunkauftrag	216
d) Folgerungen für Rolle und Funktion des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	216
e) Die kulturelle Verantwortung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	217
f) Aussagen zur Berücksichtigung einer „Kulturbank“ in den rundfunkrechtlichen Aufsichtsgremien	218
g) Folgerungen aus den Ausführungen des Bundesverfassungsgerichts zur Zulässigkeit einer „Kulturbank“ und einer „Staatsbank“	221
12. BVerfGE 87, 181 ff. („Hessen3“)	222
a) Der Streitgegenstand	222
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG	222
c) Aussagen zum klassischen Rundfunkauftrag	223
d) Folgerungen für den „klassischen Rundfunkauftrag“ und die kulturelle Verantwortung des Rundfunks	224
13. BVerfGE 90, 60 ff. („Rundfunkgebühren“)	225
a) Der Streitgegenstand	225
b) Die Verfassungsgemäßheit des Gebührenfestsetzungsverfahrens	225
c) Aussagen zu Auftrag und Funktion des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	226
d) Folgerungen für den „klassischen Rundfunkauftrag“	226

14. BVerfGE 92, 203 ff. („Fernsehrichtlinie“)	227
a) Der Streitgegenstand	227
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 23 GG	228
c) Aussagen zu Auftrag und Funktion des Rundfunks	230
d) Folgerungen zum kulturellen Charakter des Rundfunks	230
15. BVerfGE 97, 228 ff. („Kurzberichterstattung“)	230
a) Der Streitgegenstand	230
b) Die Vereinbarkeit des Kurzberichterstattungsrechts mit dem Grundgesetz	231
c) Aussagen zur Kultur und zum Auftrag des Rundfunks	232
d) Folgerungen für die kulturelle Verantwortung des Rundfunks	233
16. BVerfGE 119, 181 ff. („Zweites Gebühreurteil“)	234
a) Der Streitgegenstand	234
b) Die Vereinbarkeit der Gebührenfestsetzung mit Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG	235
c) Aussagen zu Auftrag und Funktion des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	236
d) Folgerungen für den Auftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	237
17. Das Urteil zum Hessischen Privatfunkgesetz 2008	238
a) Der Streitgegenstand	238
b) Die Vereinbarkeit mit Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG	239
c) Ausführungen zum Gebot der Staatsferne des Rundfunks	241
d) Folgerungen zur Staatsfreiheit und Staatsferne des Rundfunks	242
2. Teil: Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – Ausdruck seiner Treuhanderschaft zur staatsfernen Förderung einer Kultur der Freiheitlichkeit	244
1. Der Informationsauftrag der Medien als Grundlage einer freiheitlich- demokratisch verfassten Gesellschaft	244
a) Wissen und Information als Grundlage jeder Individualität	244
b) Wissen und Werte als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft	245
2. Die verfassungsrechtliche Bedeutung des Rundfunks für die Funktionsfähigkeit der grundgesetzlichen Verfassungsordnung	246
3. Die verfassungsrechtliche Bedeutung staatlicher Öffentlichkeitsarbeit für die Funktionsfähigkeit der grundgesetzlichen Verfassungsordnung in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	249
4. Grenzen und Möglichkeiten staatlicher Öffentlichkeitsarbeit im Rundfunk	253
a) Kompetenzrechtliche Grenzen	253
b) Materiellrechtliche Grenzen	253
c) Exkurs: Das rundfunkrechtliche Verlautbarungsrecht als einfachgesetzlicher Ausdruck des verfassungsrechtlichen Spannungsverhältnisses zwischen der öffentlichen Aufgabe staatlicher Öffentlichkeitsarbeit und dem Gebot der Staatsferne des Rundfunks	254
5. Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks als Ausdruck seiner verfassungsrechtlichen Treuhanderschaft zur Förderung einer Kultur der Freiheitlichkeit	258
6. Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – eine eigenständige verfassungsrechtliche Legitimationsgrundlage	263
7. Das Verhältnis des Kulturauftrags des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Programmfreiheit der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten	265
8. Der Kulturauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: Mehr als ein „Programm“grundsatz	268



6. Abschnitt: Ansätze für eine Konkretisierung des Kulturauftrags des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im einfachgesetzlichen Rundfunkrecht ..... 270

- 1. Konkretisierung der allgemeinen Programmgrundsätze..... 271
- 2. Ergänzung der Präambel des Rundfunkstaatsvertrages ..... 273
- 3. Symbolisch-aktivierende Ergänzung der bestehenden Intendantenverfassungen..... 274

7. Abschnitt: Zusammenfassung in Thesen ..... 277

L I T E R A T U R V E R Z E I C H N I S ..... 283